

Kathrin Amacker, Binningen - ehemalige Nationalrätin, BL, (Die Mitte)
Sven Inäbni, Binningen - Landrat, BL, (FDP)
Claude Janiak, Binningen - ehemaliger Ständerat, BL, (SP)
Charles Simon, Binningen - ehemaliger Gemeindepräsident Binningen, (SP)
www.gutwohnen.ch



Medienmitteilung vom 6. Mai 2026

Ja zur Quartierplanung Spiesshöfli

Am 14. Juni 2026 entscheidet Binningen über die Zukunft des Spiesshöfli-Areals: Ein Ja zur Quartierplanung sichert den dringend benötigten und attraktiven Ersatzwohnraum. Ein Nein hingegen würde das Projekt um Jahre zurückwerfen. Zudem bliebe eine zentrale und hässliche Baulücke über Jahre hinweg bestehen.

Die Gemeinde Binningen und die Grundeigentümer des Spiesshöfli-Areals planen seit Langem, die Liegenschaften entlang der Bottmingerstrasse zu ersetzen, die wegen des Doppelspurausbau abgerissen wurden. Trotz der breiten Abstützung der Quartierplanung Spiesshöfli durch die Bevölkerung und die Politik versucht ein Referendums-Komitee dies mit teils zweifelhaften Argumenten zu verhindern.

Nicht mehr, sondern Ersatzwohnraum

Im Spiesshöfli-Quartier wird seit vielen Jahrzehnten gewohnt. Durch den Doppelspurausbau gingen dort in den Jahren 2022 und 2023 insgesamt 78 Wohnungen verloren. Die 91 geplanten Wohnungen – das sind nur 13 mehr als in den abgerissenen Liegenschaften – bringen dringend benötigten Wohnraum zurück.

Für Binningen ist das wichtig. Denn einerseits liegt die Leerstandsquote in der Gemeinde unter 1 %. Andererseits fehlt es an bezahlbarem Wohnraum für Familien, Alleinstehende und ältere Menschen. Die geplanten Wohnungen in unterschiedlicher Grösse entlasten den angespannten Wohnungsmarkt. Insgesamt 10 Prozent des Ersatzwohnraums wird zur Kostenmiete angeboten.

Keine Hochhäuser – Lebensqualität durch viele Grünflächen

Als Hochhäuser gelten Gebäude mit über 30 Metern Höhe. Auch in Binningen gibt es sie, beispielsweise an der Parkstrasse 13 und an der Gorenmattstrasse 14. Mit Höhen von 18 bis 25 Metern (fünf bis sieben Geschosse) sind die geplanten Ersatzneubauten im Spiesshöfli jedoch deutlich niedriger und somit keine Hochhäuser.

Eine geschickte Anordnung der Gebäude hilft, Lärmreflexionen zu minimieren und die Durchlüftung der Talsohle zu verbessern. Insgesamt 40% der bebaubaren Fläche sind für Grün- und Erholungsflächen reserviert, was deutlich mehr ist als früher. Ein besonderes Highlight ist die Renaturierung des Birsigs und seiner Uferbereiche, die öffentlich zugänglich gemacht werden. In unmittelbarer Nähe zu den neuen Häusern entsteht so wertvoller Lebensraum für Tiere und Pflanzen.

Breit abgestützt und sorgfältig geplant

Die Quartierplanung Spiesshöfli basiert auf einer sorgfältigen Planung und einem breit abgestützten Entscheid. Die Gemeinde Binningen verlangte früh eine koordinierte Gesamtplanung. Vor mehreren Jahren erliess der Einwohnerrat deshalb eine Quartierplanpflicht für das Spiesshöfli-Areal.

Im Rahmen einer öffentlichen Mitwirkung wurde die Quartierplanung Spiesshöfli 2023 erstmals detailliert vorgestellt. Aufgrund der Rückmeldungen reduzierten die Grundeigentümer die Wohnungszahl von 115 auf 91 und vergrösserten die Grün- und Freiflächen.

Der Einwohnerrat lehnte die überarbeitete Planung zunächst ab und unterstützte stattdessen die Birsigpark-Initiative. Diese wurde im Mai 2025 aber von der Bevölkerung mit 67% deutlich verworfen. Schliesslich nahm der Einwohnerrat am 2. Februar 2026 die Quartierplanung Spiesshöfli mit 30 zu 8 Stimmen an.

Ein Nein hätte gravierende Folgen

Wer am 14. Juni 2026 die Quartierplanung ablehnt, riskiert fatale Folgen. Die Quartierplanung Spiesshöfli müsste wieder von vorne beginnen. Auch würden der Gemeinde rund 400'000 Franken an Steuereinnahmen entgehen. Zentral gelegenes und gut erschlossenes Bauland bliebe auf unbestimmte Zeit ungenutzt. Gleichzeitig würde das Vertrauen in verlässliche Planungsprozesse geschwächt, was künftige Investitionen und Projekte in Binningen erschweren würde.

Wer sich für Binningen einsetzt, sagt deshalb am 14. Juni 2026 «Ja zur Quartierplanung Spiesshöfli».

Kontakt für weitere Informationen

Komitee «Ja zur Quartierplanung Spiesshöfli»

info@gutwohnen.ch

www.gutwohnen.ch